

Postulat über eine Leistungsbeurteilung mit Lohnanteilen

eröffnet am 16. Juni 2008

Im Planungsbericht des Regierungsrates an den Kantonsrat B 41 über die lohnwirksame Qualifikation bei den Lehrpersonen wird ein umfangreiches, recht kompliziertes und aufwendiges Einstufungs- und Qualifikationsverfahren zur Anwendung vorgeschlagen.

Bereits heute werden Lehrpersonen beurteilt. So erhalten Lehrpersonen durch regelmässige Fremdbeurteilung durch die Schulleitungen Rückmeldungen über ihre Arbeit. In der Selbstbeurteilung wird die persönliche Arbeit kritisch durchleuchtet. Viele Schulen kennen auch die Pflicht zum Feedback der Lernenden an die Lehrpersonen, was die Beurteilung abrundet.

Die Kritik am Planungsbericht B 41 richtet sich vor allem darauf aus, dass Aufwand und Ertrag in keinem Verhältnis zueinander stehen. Auf die bereits eingeführten, förderorientierten Instrumente wird ungenügend oder zu wenig Rücksicht genommen.

Wir fordern den Regierungsrat auf, bezüglich Lohn und Leistung folgende Ansätze einzuführen bzw. umzusetzen:

- Die Leistung der Lehrenden wird beurteilt. Auf ein eigentliches Lohnförderungssystem wird dabei verzichtet.
- Bei ungenügender Leistung kann ein Stufenstillstand verfügt werden.
- Bei hervorragender Leistung kann eine Lohnerhöhung in Aussicht gestellt werden. Diese kann aus einer individuellen Lohnanpassung (IBA) bestehen, die wie gewohnt in der Höhe durch den Regierungsrat festgelegt wird und aus einem zusätzlichen Stufenanstieg besteht, oder sie wird durch die Schulleitung im Einzelfall durch einmalige Zulagen bestimmt.
- Die Verfügbarkeit der Gelder bewegt sich nach den vom Parlament bewilligten finanziellen Vorgaben.

Müller-Kleeb Erna

Schmassmann Adrian

Frey-Neuenschwander Heidi

Schönberger-Schleicher Esther

Gernet Hilmar

Müller Leo

Schaller Patricia

Eggerschwiler-Bättig Hedy

Meier Patrick

Muff Irene

Chrétien Merz Jeannette

Zosso Peter

Gmür-Schönenberger Andrea

Dissler Josef

Lütolf Jakob

Kunz Urs

Arnold Erwin

Bründler-Lötscher Bernadette

Höltzchi Pius